

Der Katzen Stab

Mieze, Mieze, wandle dich

Von abgemeldet

Kapitel 15: Menschen

Der Katzen - Stab
Oder
Mieze, Mieze, wandle dich

15

Autorinnen: Han - chan und Daga - chan auch Naomi und Lavena
genannt *g*

Warnung: self - insert (aber mächtig!)
Self - insert (und in doppelte Ausgabe)

Disclaimer: WIE OFT SOLLN WIR'S DENN NOCH SAGEN??? *heul* Trigun gehört NICHT
uns genauso wenig wie Gundam W
Hehe... aber daran werden wir was ändern... *Attentäterbestell*

//////// Person //////////  Diese Person erzählt den Part
//Gedanken//
"Bla, bla, bla"

//////Naomi - chan//////

Ich spürte, wie ich den Boden unter den Füßen verlor...

Ich schwebte.

Und neben mir stieg Lavena in die Höhe.

Plötzlich begannen wir uns im Kreis zu drehen... immer schneller und schneller...

//Urgs... gleich wird mir schlecht...//

Die Farben beginnen vor meinen Augen zu verschwimmen, alles wird undeutlich...

Plötzlich spüre ich wie etwas beginnt an mir zu zerren... ich spüre wie etwas verzweifelt versucht, einen Teil aus mir zu reißen...

"AAAAHHHHH!!!!"

Ein heller Strahl schießt aus mir und Lavena... sie vereinen sich zu einem und verschwinden in einer glasklaren, aber bläulich schimmernden Kugel, welche sanft in Rems Hand landet.

Mit einem "Plumps" landen wir am Boden und Rem lächelt freundlich.

"Meine Arbeit ist getan... ich werde euch wohl wieder verlassen..."

"HEY! Du kannst doch jetzt nicht einfach verschwinden!!"

Sie sieht mich verwundert an.

//Ist doch wahr....//

"Ich meine... DU hast uns doch wieder zu Menschen gem..."

"MENSCHEN?!!!?"

Lavena und ich drehen uns - langsam, teils, weil wir von diesem "Herausriss" doch sehr geschafft sind, und teils, weil wir vielleicht gar nicht sehen wollen, wie Knives uns JETZT ansehen wird.

Von Knives Gesicht flitzen meine Blicke, halt suchend, zu Vash's Augen.

Er sieht mich nur verwundert an.

//Aber auch misstrauisch... oh Vash, es tut mir so leid...//

////Lavena - chan////

Rem hat meine Panik bemerkt und eine Art Treppe geschaffen... vom Felsen runter... nur für den Notfall.

//Wird der Notfall eintreten?//

Mir läuft ein Schauer den Rücken hinunter, als ich mich zu Knives drehe, als er "Menschen?" ruft...

Und was ich sehe, gefällt mir ganz - und - gar - nicht!

Wieder die Arme verschränkt steht er da, wieder mit diesem undeutbaren Gesichtsausdruck.

Mit kalten Augen mustert er Naomi und mich.

Ich merke gar nicht wie ich zu zittern beginne, wie meine Füße langsam einen Schritt nach dem anderen rückwärts gehen...

Und als Knives sich anschickt, mir zu folgen, ver falle ich gänzlich der Panik.

Ich drehe mich um und laufe.

Laufe zu der Treppe und stolpere hinunter und ich höre nur verschwommen wie mir jemand etwas zuruft, doch deutlich spüre ich, dass mir jemand folgt.

Ich laufe schneller.

//////Naomi - chan//////

Ich starre Vash mit weit aufgerissenen Augen an.

//Wie wird er reagieren?//

Von Lavenas misslicher Lage, bekomme ich gar nichts mit.

"Na.... Naomi?"

stottert er schließlich verdutzt und mustert mich von oben bis unten.

Ich ziehe eine Grimasse und schüttele den Kopf.

"Nein. Hannah."

//////Lavena - chan//////

Keuchend stolpere ich durch die Wüste.

//VerdammtVerdammtVerdammt..//

Ich merke nicht dass mir vereinzelt Tränen aus den Augen treten.

"Lavena, bleib stehen!!"

Ich zucke kurz zusammen, beeile mich dann aber doppelt.

Doch ich fühle, dass Knives näher kommt, dass er mich einholen wird.

"Aaaahh!!!"

//Shit Stein... warum muss er ausgerechnet in MEINER Bahn liegen!!//

Ich will mich aufrappeln, aber da steht er schon vor mir.

Sein Gesicht liegt im Schatten als er kalt sagt:

"Steh auf."

Die Tränen werden mehr, als ich mich mit Mühe erhebe.

Fuß verstaucht. Von Weglaufen keine Rede mehr.

"Was soll das?"

Ich drehe mich weg.

//Was hat er vor?//

Ich bewege mich wieder ein paar Schritte zurück, aber ordentlich gehen, geschweige denn flüchten kann ich nicht.

"Hey... was hast du denn?"

Ich stutze.

//Häh?//

"Vertraust du mir nicht mehr?"

"Ich weiß es nicht... ich weiß doch, dass du Menschen hasst..."

"Darf man" er geht einen Schritt auf mich zu.

"Denn seine Meinung..." noch ein Schritt.

"Nicht mehr ändern?"

Er bleibt direkt vor mir stehen und schaut in meine geröteten Augen.

"Danke..." würgen ich heraus... dann breche ich zusammen.

//////Naomi - chan/////

"Hannah?"

"Ja... aber BITTE - nenn mich IMMER noch Naomi, ok? Daran ändert das nichts!"

"Du... du siehst... wahnsinnig... wahnsinnig toll aus!"

Ups... ich glaub ich werd rot... und das liegt mit Sicherheit NICHT an der Hitze.

"Ok.. also das mit Mensch sein- oder nicht sein [Anm.: Hamlet! X}] ist jetzt geklärt. Eure Beziehung sollten wir noch "bereinigen"..."

Vash schluckt und ich sehe zu Boden.

"Vash!" sagt Rem schneidend.

"Du weißt doch, dass man erstens nicht zweigleisig fahren soll, in der Liebe und zweitens bringt es nicht einer Toten nachzutruern. Und tot - das BIN ich nun mal.... Und ehrlich gesagt..."

Sie zwinkert uns zu.

"Tot sein find ich echt klasse... die Typen die da rumlaufen... nichts gegen dich, Vash, aber erstens ist die Wahrscheinlichkeit, dass wir uns jemals - auch nach dem Tod - wieder finden SEHR gering ist, und zweitens - HEY!!!! AUFWACHEN!!! Du LEBST!!! Und sie - " Rem deutet auf mich.

"Und SIE lebt auch! Nun... ich denke... das wäre geklärt..."

"Rem?"

Vash und ich reißen die Augen auf.

Hinter ihr erscheint ein Wirbel und ein junger man mit dunkel grünen Haaren tritt heraus.

"Oh, Lars, schön dass du mich abholst... na dann... vielleicht seh'n wir uns mal wieder und - Vash, Naomi? Grüßt die anderen!"

Und dann tritt sie, zusammen mit dem fast schon Schwarzhaarigen in den Lichterwirbel und sie verschwinden.

Und auf einmal dreht sich mir alles.... Ich breche zusammen.

Fortsetzung folgt...

Tja, leider mussten wir das Kapitel so früh beenden... der Grund: Han - chan musste nach Hause, sprich: kein weiterschreiben... *snief*
Aber ist doch ein netter Teil, oder? *hoff*

Die Autorinnen grüßen *g*